

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Deutsches Gebetbuch - Cod. U. H. 18**

**[Bayern], [um 1532-1533]**

**[Mariengebete]**

[urn:nbn:de:bsz:31-231875](#)

gesagt wurd ipp gegevest  
 völ genaden der verzmit  
 du in di gesegente m.  
 den fraue vnd sy da milt  
 vch dar nach sprach vnu  
 war ih ym em dvenerm  
 des herre mir geschech  
 nach deme worten dae  
 sy mit vell vor der  
 elingen hryebal gehalt  
 von disser grossen freud  
 wege amen.

hve nach folgt dae salue  
 regina

**O** gegevest seys du

Einigim der vorm herczen  
kant das leben vnd du ihe  
skant vnd unser woff  
nung ihe gegevest zu  
dir schreyen wir ellende  
kinder eine zu dir seuf  
zen wir klage vnd wa  
sne in dazem sal der  
fathet eua der vmb uns  
vor ihe sprecherin deine  
vorm hercze auge fer  
zu uns vnd ihe du ge  
sengent frucht deines  
herbes sagt uns nach dipe  
ellend o gretige o milte  
o desse maria und  
regina celu

Offer dich du künigin der  
 Himmel alleluia Evan den  
 Du bist wundig geweszen  
 Du trage alleluia der ist  
 Vvder Erßanden alper.  
 Gepruch hast alleluia  
 Gott got für mich alleluia  
 Er ist Erßanden den du  
 Geportest v dñm Erwge  
 Künigin alleluia mit ale  
 heiligen ist Got für vnp  
 alleluia collecta  
 almächtiger Got der du  
 durch dy Erlich vrstand  
 demeē Einge sump dem

aller liebste erfreut dass  
verleih vns raten wir  
dass wir durch den Er  
wiedrige mutter Erlange  
du freyd des Christus lebe  
antreffen alma mater <sup>ame</sup>  
**Redemptoris**

**S** du heilige unsere  
Erlossere mutter und  
ein Erbte himmel portet  
du hechter marie stern  
werp den ver irate an  
das gesicht des heile kam  
zu hilff den Syndern  
ste fyr gien deni der haft  
macht dein volk wan

Du wirst in Wunder par  
 licher Natur geworh den,  
 Schopffer Peterblent nicht  
 Frau in der gebarst Ent  
 pfangē in dem Engel  
 v̄thēn grüp aue Lion  
 Gaberhele inand resthnt  
 und der Synder Erparm  
 Et duh **Verſtet**  
 Gegeyst Geist duw maria  
 Vd Genaden der herz  
 ist mit dir colechte  
 dem genad geuß. vñs  
 erm gemyest Em rite  
 Von duh herz dae un  
 dy Erkenent haben

Dy mensch verding deme  
Ewigten Gunß durch sein  
rettēre leyden vnd ewig  
befordert wird zu der  
glory Seiner claren vrsend  
amen

Ein kepper vnd nigg geper  
vo der mutter gos wer  
die spricht alast mit  
andacht der vunt vo  
w gelvertt allez geper  
vnd ist vcher vor ale  
ybel

Santa maria Ein junck  
frau ob allen juncckfräue  
Ein mutter allerparm

herzegligant ein mister aller  
 mynsterkunst Ein Geßer  
 reest aller petrevesten  
 Ein auf enthaltemus  
 aller armie Ein wider  
 premgerin aller verzu  
 eyffelten ich pit dich durch  
 das schneydert silvert  
 das durch dem sel vnd  
 herz shnayd da dem ayn  
 teperne End vnser herz  
 die xpe den pittern god  
 an dem herllisten crewge  
 land vnd durch dy heb  
 dy dem liebe End zu dr

heit da er dich Sanc Johannes  
entpfalch wulff mir vnd  
troß mir in allem meine  
leyden vnd in aller meines  
ardwart in allen meinen  
angsten vnd noten in  
aller meines widerwart  
sygkant vnd Targin ein  
mutter der permherzlichkeit  
du Gvesser troß aller cry  
senhart troß mir in  
allem meine leyden vnd  
noten vnd ardwart sich  
an mein groß vnd da  
nh me hig vnd warß mit

Zu diesem th fliechen sol  
 Dan zw dne maria c'm  
 Gepererim des waren  
 Lebentig gottes Sun ihc  
 xpe se heint vey vnd  
 ymmer dw vnder-prinzerim  
 der menschheit Er horz  
 myn durch den Gyesu  
 kant durch den Gott vnd  
 mylte kant vnd durch  
 dy lieb dy dem liebe kind  
 wett da er dy menschheit  
 an sich nam vnd zw  
 kant ward mit got seine  
 hymeliche vatter vnd  
 mit dem heilige geist

lire er mit der mensch  
want er leist alle e mensch  
liche geschlacht vnd da  
er die maria vo dem eng  
el verkündt wurd vnd in  
dene heiligen leib vrig  
woche waret stott vnd  
mensch getragen wurd  
vnd durch dy angst dy  
sein kind hett da er auf  
den olberg gyeng vnd  
seine hymelichen vatter  
hatt ob er myghth mecht  
sein das er der marrter  
uber hebt mecht werde

vnd durch den laydigten  
 gang den er an das heil  
 liq crewg gwenig da er  
 an nam den vattern hod  
 vnd den laydigten gang  
 wip zw der außfert zw  
 der stadt calcarie n̄t pat  
 dach durch dy schleg durch  
 dy schelt xvert durch  
 dy an speybung durch  
 den spott vnd falschheit  
 gewinnes durch das dayd  
 das mit spilen gelvne  
 hund vnd durch dy hand  
 grayzel vnd durch das

dryfaltig geget dae  
dem liebe kind vor deme  
red hett vnd durch dy  
pluerigen schwarz tropp  
en vnd durch dy gedult  
dy dem liebe kind in  
deme leyden hett durch  
dae schwarz en vnd er  
schrecken deme sode  
vnd durch dy scham dy  
dem liebe kind hett da er  
an dem crantz entzloest  
ward vnd da er vor  
dn maria ver dn vnd  
aller welt schmack

lich am ewig zyeng vnd  
durch dy dormi kren dy vñ  
in Seim heilige hawbt ge  
drückt wārd vnd durch  
den dinst da Er mit Eß  
vnd galen gedrengt  
wārd vnd durch das pper  
da mit vñ Seim heilige  
Geysten wārd auf ge  
son vnd durch das platt  
vnd wasser das von  
Seiner Geyste flos vnd  
damit zogt Er vnpf sein  
genad vnd par im herz  
stant dy auf vnpf gosßen

ward vnd durch dy negel  
dy ym durch Sein händ  
vnd frey geschlagen wurde  
vnd durch dy lieb da Er.  
Sein sel Geime hymeliche  
vatter Entpfalich vnd  
durch den auf gang seines  
Geiste da Sein geist auf  
Geime mensch schuld vnd  
mit starker schum Er  
heyl heyl lamaschartau  
das ic mein Gott mein  
Gott wve haß du mich  
verlassen vnd der Er  
Sein haubt naugt vnd  
mit grossem schmerzen

sprach Er. conseruaciam est  
 Et si allec vol sprach vnd  
 durch dy ferygung da sy  
 der vmb hanß in dem temp  
 el der hys vnd durch dy  
 fynstter miß der sien vnd  
 des more vnd durch den  
 Erd ydern der da festhath  
 da Er an dem crewel stark  
 vnd durch dy genad vnd  
 parmherigkeit durch dy  
 gacher dy Er an dem herhge  
 crewel ver hoff vnd dur  
 ch vnd durch demes vkm  
 des hod vnd seines pegrel

mus vnd durch den grunten  
Er in der vor hel rett vnd  
durch dy freyd dy dir dy sele  
hette da dem liebe kind zu  
der hell kam vnd durch dy  
freyd Seiner vrstend vnd  
durch den sthern den dein  
liebe kind vierzig tag nach  
Seiner vrstend het auf der  
erden da Er die maria vnd  
Seine liebe aufer wachte  
junger Christum vnd dy  
auffart demes lieben kind  
da Er ihm angesicht Seiner  
augen vor die maria  
vnd Seiner janger in dy  
hymel Entpfange wurd  
vnd durch dy genad desse

heiligen gesie du wir ande  
 heiligen pfingsttag in aller  
 demer junger herzen ges  
 vnd durch den jungssten tag  
 So er kommt frölich zu  
 richten über lebentig vnd  
 tod vnd du welt mit fern  
 verprene oder purifire  
 vnd durch du freyd da du  
 entpfange warst in du  
 hymen vnd freyst dich in  
 dem angesicht demeckebe  
 kinde ewiglich durch du  
 noet alle erher mit vnd  
 erfrey mit an dssen  
 gepeit da ich dich freyvlich  
 umb zitt wan ich an dir an

285  
Iheroffel jm dae dw dem liebe  
End mitte verzeicht dae ih  
also gantlich volkumen  
ih schnelechich offentlich  
nuglich demer hoff offen  
ih werit gelwerd durch  
dy multy kant vndparm  
herzigkant demee lieben  
Ende dae da ihueit nach  
dem willen dy m fyrchthe  
Erfev vnd Erhorz mihan  
dissen gepeit di ih dich  
dich fleyssiglich umb ynt  
vnd synderlich umb dy  
Gach dy me gross anlygt  
Hre penne dy Gach darumb  
dw dy mittler gross maria

69

pute pft dedim ic du arale  
ziverfet geluerd darumb ih  
dich mit ganze herten  
fleyffrich pft ich pft dich  
vnd eyeff an dem hilff die  
du mir erwerbest an deme  
hebe sind stantzhaft an den  
sehrtchen gelawben Ein  
Fechten gelawbe Ein ware  
few Ein ganze lawitte  
percht vnd rehvest mich  
vor tod Synden vnd vor  
Veltirthen sthande vnd  
verleih mir das ich deme  
Endes marter vnd sed  
zeglich vor meme augen  
hab vnd das ich mein gelubt

volkennig die eis gott vnd der  
mutter derparm herzig  
hart lobsam dey vnd verle  
ich mir staterheit an gute  
wercken vnd gylb mir  
ein salige end wan mi  
wo drser wolt schayden sol  
vnd allen den dy mir geg  
vnm herze wunsthen mit  
vorsten oder mit wercke  
den erzangt ein salige end  
den hodan die ewig lebe  
den lebentigen ein sal  
yge zeit hyc auf Erd  
die dy ver dyen die  
ewig lebe die verlent



70  
Von Gott der Vatter und  
der sein und der heilige  
Geist amen

Em gut gerett vo uns  
leben der mutter gottes

**M**irerde sunt frau maria  
in diu hymel kmit in diu  
zver der Engel Erparm  
dich yber dem arme dven  
erim ih hab lauder offt  
gesyndt wider Gott meme  
here wissenth vnd wider  
dae hal memer sel nun  
rist du genant Em ver  
Gvenerin des zorn Gott  
Vnd Em widerpringerin

Der arme, dum die holt für  
eile jumt frau maria dz  
dare ih mit jherl. in meme  
wonden durch dich ist men  
iblinke gespächt erlost  
worden ve dem elingen  
sod durch dich ist vnd ar  
men synder auf geset  
dy vorthen der hymiel ach  
zachte jumt frau maria  
dy mutter greg. herz hin  
nie deme aungen der ja  
rinherzigkait vnd Erh  
err mem arme gepett  
isp mem ngedenk vor  
dem angesicht gottes

H  
Vnserer heire das erhe von  
leg mir hin mein Synd.  
der ich lader du regent  
auß vil getan han  
Vnrdige sunt frau maria  
ria ich freue zu dne vnd  
reger genad vnd hrist  
memer frantke sel  
du hoch gelobte sunt  
frau maria du cleare  
schone morggen soll dy  
vnspracht hast dy vber  
vst sunen du pist schen  
als der mon außer welt  
als dy sunn gedemt an  
mich in den ewige fr  
eden da du schawe pist

Das wessen der heilige dyr  
altraut und von templaere  
dy menschheit cristi las  
mich die entyfelnhen  
heim durch dy lond und er  
dy die angeleget vmit ve  
der heiligen cristen hatt  
gedenk das ich die ent  
pflichte bin worden vnt  
dem heiligen kreys in  
der person sanct johann  
nes und curz exultet  
ist worden zu emer  
mutter gott durch der  
gynder wegen der ich  
laufer mit der mynne bin  
get der es elagt hulff

72  
mutter der genaden huf  
deme armen dyener die  
Er Erlangt dy huld gottes  
Em vare Rechte Erler  
ntniss Em vermyssige  
anderthtige hercz ablae  
der Synd vnd nach diser  
Ellenden lebe das Elv  
yg leben amen  
**daē hast das gilden**  
**aue maria**

**H**yp gegryess maria Em  
dyenerm der heiligen  
dryfaltigkaut Em  
mutter hez dyre Em ge  
spone die heilige geyste

Ein Lohneser der Engel du  
hest uns verprechen von  
den propheten du smigst  
der patriarche Ein marst  
er in der zwelfposten  
Ein hererm der ewangel  
vsten Ein trosterin der  
marsterer Ein genade  
Fenther preun der percht  
ter Ein frohn vnd fuer  
der jumfruare Ein perch  
yrmerin vnd auß ent  
hallterin aller der dy w  
hoffnung in dich Segge  
du glory zu iherusalem  
Ein freyd in ysrahel Ein  
lucern hymele vnd der

735  
Eiden mach lauster. Und  
dar mein gewissen mein  
herz regab mit tugende  
mein sel zehwett vor al  
lem vbel. ame

**E**n vol gegyrat ge vert zw  
vsser leben frauwen

**O** maria dir gelvaltige k  
nygim der hymel dir heil  
lige kaufferin der Engel  
**S**w lwyder pryngerin  
der synder dir auff entt  
halterin goethiche ferne  
dir die fluech dir armen  
dir mit gross habe hie  
auff erden yift dir mi

gullen hilf' vnd genad  
o edle jumfruw maria  
du mutter gott in dir hab  
gebet du heilige dreyfaltig  
heit o du wundige jumfruw  
maria din porten  
der hymel claudet der  
paradyse du lieb vnd  
regred aller andachtige  
menisten vnd herze  
erhor mich vnd merck  
mein gebet vnd presse  
wie ihreyen zu dir in  
diesem jamer fall erbub  
mir genad wo demeni  
künd dy ich verlore han  
ve meiner vnd wege

Liecht du der waltzg pyst  
 vor dem amplict gottes  
 dich hatt Gott erhöht über alle creaturet  
 dich han nre mannt verlabet du ist  
 mit ihz In gleiche in ale  
 Gesthoffen du treibest  
 auf der menschē herz  
 en pop gedank vnd  
 grubt gut verstandnisp  
 als der amatzt du mag  
 st den menschen sarch  
 vnd vcher wyder du  
 anfechtung der popen  
 Geist als der adamant  
 du pyst mere dy fügenist

zahzadon du gibst uns  
hart als der erzschmerz  
du prist wo dem mensch  
en freiben frauwylart  
vnd das gemeynt froh  
machen als der granat  
du gibst sterck den augen  
vnd macht Gottig vnd  
dremmytz den mensthen  
als der staffir du vertrei  
bst yop gedankt vnd macht  
gut gescht vnd sterckt du  
gedachtnis vnd prist lieben  
du kunst als der smarack  
o du wundige heilfraw  
dost hant karnier sungen

an dre ver gessen du hast  
 Du vber floßt miß fleisch  
 Zu dir meiner sel branchnu  
 miß die dag mein Ellend  
 Vnd armuth vnd forcht  
 des strengen geſchreie  
 nd mir dae mem sel kam  
 in deime fan myn den auf  
 Errelleite wer hat dir mer  
 angeſtreyß dem du mit ge  
 heffen haſt nyemant dir  
 umb pat miß dir mit stan  
 ger hoffnung du welleſt  
 myr rey ſen an meme  
 leſten ſeiten dae mem sel  
 mit fircht du ſtar der

poppe geist erduet mir ab  
lap̄ meiner synd vnd huld  
vnd genad gen deine kind  
die ich lader off̄ prediget  
hab mitt meine synden  
vnd hochferdigem gemitt  
kant mir hulff in meme  
leben verphant lautet  
kant an sel vnd leib ame  
in dissem geget werden  
gegriffen dy v. heilige  
laid maria der mutter  
gotter dy du hie auf  
erd gehabt hast darauf  
ist kward gemacht der  
popen frans wer

dag  
marie  
yffern  
dnu  
dim  
mch  
dae  
hre a  
hatt  
elend  
dim h  
krist  
offen  
dem!  
vnd  
gettess  
mar

altag da mit erit mit v patres  
ist ir loblihs <sup>noste</sup>

**O** maria dir gelobtynge ka 76  
ysserim der hymel un erden  
dir prun der genaden  
dir schatz aller hysenit  
ir erman dir allee das  
dass dein rawne herg  
hye auf Erd petrreba  
hatt pesunder deiner demer  
Elend vnd armuth dy  
dir hettest an der heilige  
kreyst nacht da dir in Eme  
offen hanp gepon hast  
dem liebec sind ware got  
vnd menschen vnd mit  
hettest da dir in mit pe  
warest vor dem frost

Der pluet der gressen vnd  
schmerzen in der pestha  
erding Seiner heiligen  
menschheit vnd der wort  
du Symeon mit dir seit  
im tempel du durch ich  
nayden als ein schweit  
dein heilige sel dar ab du  
gross erschrecken wort  
pehret mich hye in disse  
elend vor solchem herc  
en lant das mir ihos  
lich mocht sein an meme  
sel vnd erbrel mir genad  
undparm herzigkant vo  
deine lieben kind das mi

mit dir und allem hrmeliche  
her dorit Er frexit my  
verden Ewigthit ame  
pprech Em pater noster  
Vnd x aue maria

Maria din mutter gott  
in Erman din deime ge  
offen Ellende vnd armest  
dy du heyst gehabit als du  
mit deinem liebe Kind  
Gezogen yst in Egypte land  
vnd des herghthien wayne  
vnd travrene da du  
verloren hestet The dein  
liebec Kind vnd yn siedest

ppi an den dritten tag mit  
harpen dachern und petr  
vebitem herzen hilf edle  
remt frau maria die  
ih auch mit deliche fleiß  
dreich die hat memer  
armen sel amen  
**pprh Em pat' noſter**  
**und g' arte maria**

**D**u vnschuldige herz  
maria nun gedembt ih  
an die erzherzkenth  
und herzlich lant dae  
du gehabt heit an der  
herlige anntlap nacht da  
dy jenger von de heren

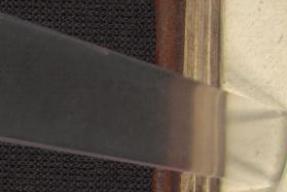
traurig vnd mit großer  
 daß die werl' mit dir gesa  
 mtknipp deme lieben kind  
 da ward vernewt die  
 herzgen land da vo, dir sun  
 een im tempel gesagt het  
 wye dem heilige sel durch  
 frimgen wurd die schmerz  
 des schmerze Erlorb mir  
 genad vnd par m hertz  
 lass vo deme lieben kind  
 die seyn gefanknipp ma  
 ritter leyde platt vergyssen  
 an mi. Obder mi verlor  
 en wird sinder. Ein abla  
 schung sey aller memer sind  
**Wrth Em pax nossez amen**  
 End x aue maria

1. **S** du petre bec derz maria  
m Erman dñs des groþe  
herzen land drc du gehabt  
hast als du gesstanden bist  
unter dem heiligen creuz  
da du gehorzt vnd gesche  
hast mit deime leibhren  
augen mit ander p dandac  
dem herz! noch mier lande  
vnd schmerze habe salt  
da du vor deime augen  
fachst hangen dae war  
lebentig opfer du xpy  
dem emygee gott vnd  
kind in angst des patern  
sode dar durch er erlost

allec menschliche geschiacht  
79  
ist ih dich du edle sumt,  
frau maria das mir dem  
liebe kind durch den vattern  
sod den er fyr mirh vnd  
all sod synder gelysten hat  
well gebe das ewig lebe  
Iprech em vatter noster amen  
vnd x aye maria

**E**dar nach Erman ih dich  
du mutter gottes der gro  
ßen herzen land die du  
gehabt hast vey dem grab  
da vernewit ward in  
deine herzen allec das  
das dem liebec kind gelyste  
hett vnd du gern mit ihm

gescarben warcz vnd peynete  
aber vo dem etrab warst du  
Iesyrh Jes vo Sanc Joha[n]  
nec demg du vo demem  
leben k[ri]nd vnter dem heiligen  
kreycz Entpfelche  
warst vo maria madale  
na vnd andern demer gute  
frewnit dy mit dir clagt  
en vnd warntte den py  
gern rod dem leben  
k[ri]nde h[er]e dy u v dir edle  
kunstfrau maria durch  
Golthe Ermanig demer  
herzen lass dy dir h[er]e  
auff erden gehabt hast  
pit mi armer Synder



80

Doch **Em** mutter derparm  
hercristkant die dir mir we  
leßt Erbverbe ve deine liebe  
kind genad vnd parm herc  
ykart hve auff Erd yn ke  
chter verstantniss meines  
vnd ware percht gatten  
für sag hve auff Erd em  
genreit Dame pureß vnd  
nach dysem leben dae  
Elrig leben amen  
**Sprich Em pater noster**  
**vare maria**

Hie nach **Em** pegrife dy  
Jobe freyd dy maria  
Gottes mutter auf Erd  
Gehabt hast

**O** maria du mutter gottes  
 ich erman dich der grope  
 uber flüssigen freude  
 und wird du dem sel  
 und seib entzveng da dich  
 der heilige engel sand gab  
 kvel gruß und die kant  
 theit das dir gottes mutter  
 werden soltest und den  
 noch magst erleben in der  
 geputt vor der geputt  
 und nach der geputt

**I** liebe mutter maria  
 lwe lwe dirn freud so  
 gross da er sprach eure  
 du bist gegrußt vol ge  
 naden der herz ist mit dir.